

Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

2017

Kennziffer: F213J 2017 00

Herausgabe: 12. September 2018

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 588-56434

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2018
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Kapitel 1 Landesergebnisse	
Tabelle 1.1 Baugenehmigungen im Zeitvergleich	4
Tabelle 1.2 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau im Zeitvergleich	5
Tabelle 1.3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2017 nach Gebäudearten und Bauherren	7
Tabelle 1.4 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude 2017 nach Gebäudearten und Bauherren	8
Tabelle 1.5 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude 2017 nach der Art der Beheizung und der Bauweise	9
Tabelle 1.6 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude 2017 nach Gebäudearten und überwiegend verwendetem Baustoff	10
Kapitel 2 Kreisergebnisse	
Tabelle 2.1 Baugenehmigungen 2017 nach Gebäudearten	11
Tabelle 2.2 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2017	12
Tabelle 2.3 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude 2017	13
Tabelle 2.4 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen 2017	14
Tabelle 2.5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen und mit Eigentumswohnungen 2017	15
Tabelle 2.6 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude 2017	16
Fußnotenerläuterungen	17

Vorbemerkungen

Die Statistik der Baugenehmigungen ist Bestandteil der Bautätigkeitsstatistik in Mecklenburg-Vorpommern. Erfasst werden alle genehmigungs- bzw. zustimmungsbedürftigen, kenntnisgabe- bzw. anzeigepflichtigen sowie einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Ausgenommen sind Bagatellbauten. Bagatellbauten sind alle Nichtwohngebäude ohne Wohnraum, deren Volumen kleiner oder gleich 350 m³ Rauminhalt ist oder deren veranschlagte Kosten 18 000 EUR nicht überschreiten.

Bei baurechtlichen Genehmigungsverfahren stammen die Daten sowohl aus Verwaltungsunterlagen der Bauaufsichtsbehörden als auch von den Bauherren. Der Bauherr füllt das Erhebungsformular im Rahmen der Antragstellung einer Baugenehmigung aus und übergibt das Formular dem Bauamt. Das Bauamt leitet das Erhebungsformular an das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern weiter.

Rechtsgrundlagen

Hochbaustatistikgesetz (HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) und dem Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658).

Genehmigungsfreie Wohngebäude sind in der Darstellung enthalten. Die Genehmigungsfreistellung von Bauvorhaben für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohngebäuden ist in § 62 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015 (GVObI. M-V S. 590) geregelt.

Begriffe und Definitionen

Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

Wohnheime

Wohnheime sind Wohngebäude, die Bedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen (z. B. Studentenwohnheim, Arbeiterwohnheim, Seniorenwohnheim). Die Bewohnerinnen/Bewohner von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt. Wohnheime besitzen Gemeinschaftsräume. Die Zweckbestimmung eines Wohnheimes entscheidet über die Zuordnung zu den Wohngebäuden (Wohnen steht im Vordergrund) oder zu den Nichtwohngebäuden (Betreuung, Rehabilitation steht im Vordergrund) wie z. B. in Pflegeheimen.

Wohnungen

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammen liegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

Die Unterscheidung in Wohnung (mit Küche oder Kochgelegenheit) und sonstige Wohneinheit (ohne Küche oder Kochgelegenheit) ist seit 2011 weggefallen.

Die Zahl der **Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate bewohnbare Räume von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden nicht mitgezählt.

Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Als **Kosten** des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfasst. Sie schließen die Umsatzsteuer ein.

Der **Rauminhalt** von Bauwerken ist entsprechend DIN 277 das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen; d. h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe.

Die **Wohnfläche** (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung - WoFIV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, auch der Nebenräume wie Bad, Diele, Wirtschaftsraum, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören. Auch die Flächen von Wintergärten, Balkonen u. Ä. sind in die Berechnung der Wohnfläche einzubeziehen.

Als **Nutzfläche** gilt entsprechend DIN 277 derjenige Teil der Netto-Grundfläche, der der Nutzung des Bauwerkes aufgrund seiner Zweckbestimmung dient. Im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man darunter nur die anrechenbaren Flächen, die nicht Wohnzwecken dienen. Zur Nutzfläche gehören nicht die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Dies kann zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können bei der Ergebnisdarstellung der Bautätigkeit insgesamt (Errichtung neuer Gebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden) in Einzelfällen negative Werte auftreten.

Weitere Informationen zum Themenbereich "Bauen" finden Sie in unserem kostenfreien Internetangebot (www.statistik-mv.de). Angaben für alle Länder sowie Deutschland insgesamt enthält z. B. Fachserie 5, Reihe 1, "Bautätigkeit", herausgegeben vom Statistischen Bundesamt (www.destatis.de).

Kapitel 1		Landesergebnisse							
Tabelle 1.1		Baugenehmigungen ¹⁾ im Zeitvergleich							
Lfd. Nr.	Jahr	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Davon					
				neu errichtete Gebäude					
				Nichtwohngebäude	Wohngebäude	davon			Wohnheime
						Ein-	Zwei-	Mehr-	
familienhäuser									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gebäude/Baumaßnahmen									
1	1995	10 256	2 550	1 220	6 486	4 975	769	730	12
2	1996	12 829	2 979	1 394	8 456	6 280	924	1 220	32
3	1997	12 327	2 647	1 001	8 679	7 060	792	802	25
4	1998	10 870	2 557	839	7 474	6 306	594	563	11
5	1999	10 046	1 999	795	7 252	6 222	524	499	7
6	2000	8 379	1 779	632	5 968	5 130	412	423	3
7	2001	7 630	1 410	634	5 586	4 877	374	335	-
8	2002	6 223	1 208	479	4 536	3 883	356	292	5
9	2003	6 593	1 178	483	4 932	4 357	339	235	1
10	2004	6 564	1 219	457	4 888	4 217	413	257	1
11	2005	5 015	837	349	3 829	3 279	266	280	4
12	2006	4 773	902	364	3 507	3 070	228	207	2
13	2007	3 602	744	416	2 442	1 974	320	145	3
14	2008	3 907	1 010	493	2 404	2 036	183	183	2
15	2009	3 962	1 053	461	2 448	2 076	193	175	4
16	2010	3 878	985	479	2 414	2 046	169	199	-
17	2011	4 277	948	433	2 896	2 440	190	263	3
18	2012	4 053	938	409	2 706	2 284	175	244	3
19	2013	4 187	1 026	563	2 598	2 147	200	248	3
20	2014	4 153	1 080	564	2 509	2 148	156	205	-
21	2015	4 128	910	594	2 624	2 213	144	265	2
22	2016	4 172	945	571	2 656	2 276	143	235	2
23	2017	4 271	894	582	2 795	2 334	175	283	3
Wohnungen									
24	1995	17 461	2 076	587	14 798	4 975	1 538	8 040	245
25	1996	25 763	3 049	935	21 779	6 280	1 848	12 979	672
26	1997	19 181	2 438	352	16 391	7 060	1 584	7 336	411
27	1998	15 830	2 375	517	12 938	6 306	1 188	5 076	368
28	1999	13 461	1 710	271	11 480	6 222	1 048	3 881	329
29	2000	10 777	1 163	236	9 378	5 130	824	3 391	33
30	2001	9 849	840	113	8 896	4 877	748	3 271	-
31	2002	8 012	766	122	7 124	3 883	712	2 448	81
32	2003	7 458	517	124	6 817	4 357	678	1 782	-
33	2004	7 670	759	78	6 833	4 217	826	1 790	-
34	2005	6 709	431	38	6 240	3 279	532	2 429	-
35	2006	5 847	643	144	5 060	3 070	456	1 534	-
36	2007	4 359	344	129	3 886	1 974	640	1 272	-
37	2008	5 055	751	34	4 270	2 036	366	1 867	1
38	2009	4 858	786	35	4 037	2 076	386	1 575	-
39	2010	4 678	461	35	4 182	2 046	338	1 798	-
40	2011	5 839	728	72	5 039	2 440	380	2 208	11
41	2012	5 536	655	152	4 729	2 284	350	2 061	34
42	2013	5 693	733	80	4 880	2 147	400	2 296	37
43	2014	4 750	421	42	4 287	2 148	312	1 827	-
44	2015	6 262	629	115	5 518	2 213	288	2 872	145
45	2016	6 227	1 319	20	4 888	2 276	286	2 190	136
46	2017	6 645	471	41	6 133	2 334	350	3 415	34

Kapitel 1		Landesergebnisse						
Tabelle 1.2		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1) im Zeitvergleich						
Lfd. Nr.	Jahr	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume (einschließlich Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gebäude/Baumaßnahmen								
Wohnbau								
1	1995	8 349	.	457	16 805	14 249	69 418	1 758 520
2	1996	10 706	.	1 023	24 654	19 436	96 481	2 392 837
3	1997	10 639	.	1 352	18 714	15 845	75 094	1 900 742
4	1998	9 563	.	874	15 279	13 082	61 276	1 573 633
5	1999	8 868	.	951	13 188	11 931	55 076	1 333 814
6	2000	7 419	.	826	10 583	9 955	45 427	1 137 495
7	2001	6 716	.	1 095	9 720	9 151	41 884	976 835
8	2002	5 536	.	615	7 884	7 458	33 299	825 569
9	2003	5 915	.	612	7 279	7 401	32 097	809 357
10	2004	5 865	.	433	7 619	7 410	32 756	792 619
11	2005	4 504	.	538	6 642	6 277	27 440	659 191
12	2006	4 247	.	502	5 693	5 504	24 067	599 319
13	2007	3 041	.	276	4 228	4 038	17 122	437 813
14	2008	3 182	.	178	5 049	4 302	18 844	490 333
15	2009	3 279	.	185	4 798	4 295	18 417	541 217
16	2010	3 189	.	360	4 618	4 417	18 821	530 147
17	2011	3 640	.	503	5 710	5 472	22 336	645 551
18	2012	3 463	.	434	5 346	5 197	21 223	649 187
19	2013	3 349	.	335	5 604	5 503	21 928	726 058
20	2014	3 331	.	330	4 817	5 049	20 099	662 193
21	2015	3 346	.	611	6 123	5 992	23 186	826 358
22	2016	3 395	.	156	6 171	5 934	22 554	852 168
23	2017	3 515	.	673	6 605	6 548	24 625	1 009 369
Nichtwohnbau								
24	1995	1 907	.	13 766	656	500	2 164	1 473 802
25	1996	2 123	.	15 012	1 109	724	3 421	1 502 688
26	1997	1 688	.	10 052	467	280	1 317	1 204 727
27	1998	1 307	.	8 964	551	337	1 623	1 019 566
28	1999	1 178	.	8 226	273	193	778	872 211
29	2000	960	.	5 090	194	144	614	594 439
30	2001	914	.	5 661	129	91	372	494 835
31	2002	687	.	4 437	128	114	306	399 924
32	2003	678	.	4 632	179	131	475	465 263
33	2004	699	.	6 120	51	58	307	467 491
34	2005	511	.	3 327	67	45	245	334 019
35	2006	526	.	3 338	154	90	454	245 710
36	2007	561	.	4 205	131	81	289	345 827
37	2008	725	.	5 882	6	26	37	407 498
38	2009	683	.	5 522	60	51	221	481 853
39	2010	689	.	4 652	60	49	220	377 313
40	2011	637	.	5 156	129	94	449	374 210
41	2012	590	.	3 897	190	139	671	357 340
42	2013	838	.	5 194	89	51	190	507 372
43	2014	822	.	4 324	- 67	- 3	- 7	431 946
44	2015	782	.	3 840	139	80	333	392 399
45	2016	777	.	4 557	56	24	70	390 148
46	2017	756	.	4 430	40	23	77	493 034

Kapitel 1		Landesergebnisse						
Tabelle 1.2		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1) im Zeitvergleich						
Lfd. Nr.	Jahr	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume (einschließlich Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Darunter Errichtung neuer Gebäude								
Wohnbau								
47	1995	6 486	6 046	1 245	14 798	12 597	62 135	1 436 145
48	1996	8 456	8 107	2 189	21 779	17 112	86 080	2 006 439
49	1997	8 679	6 676	2 295	16 391	14 050	67 904	1 584 872
50	1998	7 474	5 298	1 879	12 938	11 257	53 812	1 230 420
51	1999	7 252	4 837	1 755	11 480	10 448	49 199	1 095 382
52	2000	5 968	4 027	1 528	9 378	8 675	40 812	909 033
53	2001	5 586	3 913	1 583	8 896	8 190	38 350	822 656
54	2002	4 536	3 056	1 084	7 124	6 559	30 351	679 237
55	2003	4 932	3 099	1 026	6 817	6 715	30 378	680 945
56	2004	4 888	3 001	1 003	6 833	6 590	29 848	667 942
57	2005	3 829	2 592	939	6 240	5 765	26 013	565 668
58	2006	3 507	2 327	826	5 060	4 943	22 307	505 517
59	2007	2 442	1 681	567	3 886	3 606	15 997	371 215
60	2008	2 404	1 770	604	4 270	3 708	16 698	397 198
61	2009	2 448	1 827	623	4 037	3 753	16 744	426 881
62	2010	2 414	1 898	725	4 182	3 893	17 152	422 734
63	2011	2 896	2 387	811	5 039	4 908	20 416	551 246
64	2012	2 706	2 262	841	4 729	4 614	19 320	558 220
65	2013	2 598	2 381	864	4 880	4 749	19 479	592 083
66	2014	2 509	2 164	745	4 287	4 418	17 839	556 156
67	2015	2 624	2 693	940	5 518	5 365	21 226	725 651
68	2016	2 656	2 502	809	4 888	5 034	19 512	693 558
69	2017	2 795	3 044	1 070	6 133	5 865	22 769	895 800
Nichtwohnbau								
70	1995	1 220	7 808	13 214	587	422	1 975	1 214 630
71	1996	1 394	8 180	14 284	935	614	3 019	1 247 606
72	1997	1 001	5 114	9 171	352	240	1 126	926 203
73	1998	839	4 569	8 218	517	330	1 621	800 391
74	1999	795	4 524	7 606	271	184	817	730 309
75	2000	632	2 469	4 489	236	137	690	487 824
76	2001	634	2 961	5 200	113	86	375	380 688
77	2002	479	2 246	4 041	122	91	377	320 955
78	2003	483	2 573	4 448	124	89	351	365 347
79	2004	457	3 234	5 633	78	62	237	378 792
80	2005	349	1 894	3 106	38	24	167	287 453
81	2006	364	1 866	3 097	144	85	408	186 942
82	2007	416	2 342	3 998	129	79	300	296 601
83	2008	493	3 653	5 474	34	32	122	332 365
84	2009	461	3 324	5 203	35	24	122	375 699
85	2010	479	2 739	4 146	35	30	113	305 205
86	2011	433	3 392	4 771	72	45	327	293 098
87	2012	409	2 474	3 555	152	119	606	250 803
88	2013	563	3 192	4 665	80	47	179	357 442
89	2014	564	2 644	3 778	42	37	131	330 638
90	2015	594	2 566	3 588	115	63	292	319 657
91	2016	571	3 113	4 331	20	15	58	317 417
92	2017	582	3 765	4 128	41	23	80	420 591

Kapitel 1		Landesergebnisse					
Tabelle 1.3		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau ¹⁾ 2017 nach Gebäudearten und Bauherren					
Lfd. Nr.	Merkmal	Gebäude	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Wohngebäude	3 515	673,0	6 605	6 547,8	24 625	1 009 369
2	darunter mit Eigentumswohnungen	130	81,8	1 314	1 050,0	3 676	161 515
	Gebäudearten						
3	mit 1 Wohnung	x	x	x	x	x	x
4	mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	x	x
5	mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	x	x
6	Wohnheime	5	5,9	33	12,4	42	4 076
	Bauherren						
7	öffentliche Bauherren	15	- 10,6	52	46,9	183	9 478
8	Unternehmen	376	250,2	2 417	1 878,7	6 678	327 187
	davon						
9	Wohnungsunternehmen	213	108,6	1 682	1 296,1	4 508	225 462
10	Immobilienfonds	13	4,4	36	30,0	117	4 849
11	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	15	22,1	59	57,6	179	9 145
12	Produzierendes Gewerbe	38	5,9	38	36,0	159	5 627
13	Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	97	109,3	602	459,0	1 715	82 104
14	private Haushalte	3 112	417,9	4 073	4 562,6	17 515	662 541
15	Organisationen ohne Erwerbszweck	12	15,4	63	59,6	249	10 163
16	Nichtwohngebäude	756	4 429,6	40	23,3	77	493 034
	Gebäudearten						
17	Anstaltsgebäude	152	373,0	- 12	- 10,1	- 55	51 713
18	Büro- und Verwaltungsgebäude	57	159,4	-	4,0	14	30 743
19	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	60	416,2	3	2,9	15	20 685
20	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	309	2 642,9	20	17,9	45	225 083
	darunter						
21	Fabrik- und Werkstattgebäude	79	745,5	5	7,5	17	88 431
22	Handelsgebäude	51	572,3	1	1,1	3	50 529
23	Warenlagergebäude	78	1 086,7	3	4,7	12	57 953
24	Hotels und Gaststätten	30	112,7	9	2,4	6	19 769
25	sonstige Nichtwohngebäude	178	838,1	29	8,6	58	164 810
	Bauherren						
26	öffentliche Bauherren	97	580,9	- 4	- 2,9	- 14	121 991
27	Unternehmen	420	3 227,2	6	7,2	37	279 500
	davon						
28	Wohnungsunternehmen	52	155,7	1	- 0,4	13	18 695
29	Immobilienfonds	7	17,1	-	-	-	2 393
30	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	54	338,5	1	0,5	2	18 006
31	Produzierendes Gewerbe	108	979,5	3	4,2	9	92 672
32	Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	199	1 736,4	1	3,0	13	147 734
33	private Haushalte	206	381,8	19	15,2	43	44 497
34	Organisationen ohne Erwerbszweck	33	239,7	19	3,8	11	47 046

Kapitel 1		Landesergebnisse						
Tabelle 1.4		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude 2017 nach Gebäudearten und Bauherren						
Lfd. Nr.	Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Wohngebäude	2 795	3 044	1 070,1	6 133	5 864,8	22 769	895 800
	und zwar							
2	mit Eigentumswohnungen	98	460	258,6	1 061	847,2	2 959	130 332
3	genehmigungsfreie Wohngebäude	1 265	920	216,6	1 662	1 902,5	7 510	284 095
	Gebäudearten							
4	mit 1 Wohnung	2 334	1 514	350,7	2 334	3 036,9	11 945	441 648
5	mit 2 Wohnungen	175	159	41,8	350	332,4	1 315	49 966
6	mit 3 und mehr Wohnungen	283	1 365	671,7	3 415	2 483,4	9 468	400 680
7	Wohnheime	3	6	6,0	34	12,1	41	3 506
	Bauherren							
8	öffentliche Bauherren	8	19	0,9	38	36,3	142	7 270
9	Unternehmen	292	879	446,0	2 199	1 631,1	6 186	274 322
	davon							
10	Wohnungsunternehmen	158	576	274,7	1 493	1 076,9	4 147	177 432
11	Immobilienfonds	12	13	5,3	35	29,0	114	4 844
12	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	13	35	23,3	55	56,3	165	8 923
13	Produzierendes Gewerbe	30	20	5,9	38	37,6	154	5 420
14	Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	79	235	136,8	578	431,2	1 606	77 703
15	private Haushalte	2 485	2 117	607,8	3 832	4 138,1	16 193	604 615
16	Organisationen ohne Erwerbszweck	10	28	15,5	64	59,3	248	9 593
17	Nichtwohngebäude	582	3 765	4 127,6	41	22,6	80	420 591
	Gebäudearten							
18	Anstaltsgebäude	132	159	349,5	-	-	-	47 513
19	Büro- und Verwaltungsgebäude	34	72	151,7	3	1,8	6	17 721
20	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	54	265	411,1	1	0,5	2	20 026
21	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	239	2 817	2 486,8	7	9,8	28	203 359
22	Fabrik- und Werkstattgebäude	60	1 229	670,5	3	5,3	13	79 955
23	Handelsgebäude	33	279	504,6	2	1,5	7	43 577
24	Warenlagergebäude	72	1 207	1 087,1	1	1,7	4	57 509
25	Hotels und Gaststätten	11	41	99,9	1	1,2	4	14 310
26	sonstige Nichtwohngebäude	123	452	728,4	30	10,6	44	131 972
	Bauherren							
27	öffentliche Bauherren	69	329	511,2	-	-	-	94 440
28	Unternehmen	342	3 116	3 068,0	7	7,8	23	252 146
	davon							
29	Wohnungsunternehmen	47	58	147,9	-	-	-	17 412
30	Immobilienfonds	4	9	15,8	-	-	-	2 039
31	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	46	213	328,0	1	0,5	2	17 066
32	Produzierendes Gewerbe	96	1 427	939,0	3	4,7	9	88 421
33	Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	149	1 410	1 637,4	3	2,5	12	127 208
34	private Haushalte	151	202	330,5	22	11,4	44	33 879
35	Organisationen ohne Erwerbszweck	20	119	217,9	12	3,5	13	40 126

Kapitel 1		Landesergebnisse						
Tabelle 1.5		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude 2017 nach der Art der Beheizung und der Bauweise						
Lfd. Nr.	Merkmal	Wohngebäude	Wohnungen in Wohngebäuden	Darunter in Wohngebäuden 2) mit			Nichtwohngebäude	Rauminhalt 1 000 m ³
				1	2	3 und mehr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Insgesamt	2 795	6 133	2 334	350	3 415	582	3 765
				Heizungsart				
2	Fernheizung	410	2 363	255	38	2 038	48	501
3	Blockheizung	4	20	1	2	17	3	21
4	Zentralheizung	2 329	3 670	2 034	302	1 332	290	1 522
5	Etagenheizung	23	38	18	4	16	2	10
6	Einzelraumheizung	27	40	24	4	12	23	68
7	Ohne Heizung 3)	2	2	2	-	-	216	1 643
				Vorwiegend verwendete primäre Heizenergie				
8	Öl	8	8	8	-	-	7	24
9	Gas	1 452	2 459	1 250	206	1 001	172	1 211
10	Strom	39	41	37	4	-	20	33
11	Fernwärme/Fernkälte	410	2 363	255	38	2 038	48	501
12	Geothermie	222	295	193	32	70	11	25
13	Umweltthermie	569	754	512	64	178	93	254
14	Solarthermie	34	37	32	2	3	1	1
15	Holz	40	116	31	4	81	6	33
16	Biogas/Biomethan	6	39	3	-	36	-	-
17	Sonstige Biomasse	2	6	1	-	5	-	-
18	Sonstige Energie	11	13	10	-	3	8	40
19	Keine Energie 3)	2	2	2	-	-	216	1 643
				Vorwiegend verwendete sekundäre Heizenergie				
20	Öl	-	-	-	-	-	-	-
21	Gas	46	118	36	2	80	15	124
22	Strom	172	276	140	36	100	37	78
23	Fernwärme/Fernkälte	4	11	3	-	8	1	5
24	Geothermie	11	27	7	-	20	1	3
25	Umweltthermie	32	42	27	8	7	6	56
26	Solarthermie	382	681	322	56	303	47	204
27	Holz	311	347	282	50	15	9	7
28	Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	3	9
29	Sonstige Biomasse	2	2	2	-	-	-	-
30	Sonstige Energie	3	12	2	-	10	2	3
31	Keine Energie 3)	1 832	4 617	1 513	198	2 872	461	3 276
				Bauweise				
32	Konventioneller Bau	2 436	5 710	2 006	302	3 368	454	2 991
33	Fertigteilkbau	359	423	328	48	47	128	774

Kapitel 1		Landesergebnisse								
Tabelle 1.6		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude 2017 nach Gebäudearten und überwiegend verwendetem Baustoff								
Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins-gesamt	Davon nach überwiegend verwendetem Baustoff							
			Stahl	Stahl-beton	Ziegel	Kalk-sand-stein	Poren-beton	Leicht-beton/Bims	Holz	sonstiger Bau-stoff
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Wohngebäude										
1	Gebäude (Anzahl)	2 795	-	42	178	397	1 678	85	399	16
2	Rauminhalt (1 000 m³)	3 044	-	242	180	995	1 282	56	278	10
3	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	895 800	-	62 688	52 198	295 632	378 806	16 365	86 879	3 232
davon										
Wohngebäude mit 1 Wohnung										
4	Gebäude (Anzahl)	2 334	-	8	158	214	1 506	73	359	16
5	Rauminhalt (1 000 m³)	1 514	-	7	101	150	997	41	209	10
6	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	441 648	-	2 364	27 524	47 048	286 939	11 980	62 561	3 232
Wohngebäude mit 2 Wohnungen										
7	Gebäude (Anzahl)	175	-	11	9	30	90	9	26	-
8	Rauminhalt (1 000 m³)	159	-	9	9	32	82	7	21	-
9	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	49 966	-	3 054	2 704	11 462	23 975	2 030	6 741	-
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen										
10	Gebäude (Anzahl)	283	-	23	10	152	81	3	14	-
11	Rauminhalt (1 000 m³)	1 365	-	227	70	809	203	9	48	-
12	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	400 680	-	57 270	21 820	233 926	67 732	2 355	17 577	-
Wohnheime										
13	Gebäude (Anzahl)	3	-	-	1	1	1	-	-	-
14	Rauminhalt (1 000 m³)	6	-	-	1	5	1	-	-	-
15	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	3 506	-	-	150	3 196	160	-	-	-
Nichtwohngebäude										
16	Gebäude (Anzahl)	582	136	64	41	122	140	4	66	9
17	Rauminhalt (1 000 m³)	3 765	1 985	1 081	70	265	179	3	152	31
18	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	420 591	125 651	131 751	16 677	74 739	40 409	1 003	25 555	4 806
davon										
Anstaltsgebäude										
19	Gebäude (Anzahl)	132	-	3	23	69	26	-	11	-
20	Rauminhalt (1 000 m³)	159	-	2	26	108	20	-	3	-
21	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	47 513	-	788	7 849	31 868	6 089	-	919	-
Büro- und Verwaltungsgebäude										
22	Gebäude (Anzahl)	34	8	5	1	5	13	-	2	-
23	Rauminhalt (1 000 m³)	72	16	25	1	18	11	-	1	-
24	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	17 721	4 530	4 040	309	5 552	2 840	-	450	-
landwirtschaftliche Betriebsgebäude										
25	Gebäude (Anzahl)	54	25	11	1	3	1	-	10	3
26	Rauminhalt (1 000 m³)	265	141	90	1	1	1	-	21	11
27	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	20 026	5 445	11 541	290	131	100	-	915	1 604
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude										
28	Gebäude (Anzahl)	239	88	31	12	23	56	4	22	3
29	Rauminhalt (1 000 m³)	2 817	1 773	785	38	65	78	3	74	2
30	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	203 359	101 375	58 086	7 227	14 517	13 010	1 003	7 781	360
sonstige Nichtwohngebäude										
31	Gebäude (Anzahl)	123	15	14	4	22	44	-	21	3
32	Rauminhalt (1 000 m³)	452	56	179	4	73	70	-	53	19
33	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	131 972	14 301	57 296	1 002	22 671	18 370	-	15 490	2 842

Kapitel 2		Kreisergebnisse						
Tabelle 2.1		Baugenehmigungen 1) 2017 nach Gebäudearten						
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon			
					Nichtwohngebäude	Wohngebäude	und zwar	
							genehmigungsfrei	mit 1 und 2 Wohnungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Mecklenburg-Vorpommern	4 271	894	3 377	582	2 795	1 265	2 509
2	Rostock	228	61	167	36	131	26	54
3	Schwerin	198	44	154	27	127	71	103
4	Mecklenburgische Seenplatte	524	129	395	72	323	122	284
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	126	20	106	9	97	55	74
6	Landkreis Rostock	720	104	616	102	514	291	494
7	Vorpommern-Rügen	842	188	654	111	543	254	490
8	<i>darunter Stralsund</i>	81	26	55	6	49	36	36
9	Nordwestmecklenburg	639	126	513	84	429	261	412
10	<i>darunter Wismar</i>	53	18	35	12	23	16	16
11	Vorpommern-Greifswald	607	131	476	84	392	108	345
12	<i>darunter Greifswald</i>	117	25	92	14	78	47	55
13	Ludwigslust-Parchim	513	111	402	66	336	132	327

Kapitel 2		Kreisergebnisse				
Tabelle 2.2		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau ¹⁾ 2017				
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	Mecklenburg-Vorpommern	4 271	5 102,5	6 645	6 571,1	1 502 403
2	Rostock	228	771,2	1 496	1 074,3	262 289
3	Schwerin	198	369,0	404	448,1	104 833
4	Mecklenburgische Seenplatte	524	628,8	687	750,7	176 091
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	126	302,1	311	284,8	70 058
6	Landkreis Rostock	720	522,4	774	864,4	167 867
7	Vorpommern-Rügen	842	627,4	1 309	1 215,0	250 029
8	<i>darunter Stralsund</i>	81	53,4	228	199,2	37 100
9	Nordwestmecklenburg	639	558,1	618	762,7	171 023
10	<i>darunter Wismar</i>	53	242,2	108	108,6	47 989
11	Vorpommern-Greifswald	607	733,3	925	911,2	239 690
12	<i>darunter Greifswald</i>	117	278,5	317	290,9	111 585
13	Ludwigslust-Parchim	513	892,3	432	544,9	130 581

Kapitel 2		Kreisergebnisse				
Tabelle 2.3		Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude 2017				
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Wohngebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	Mecklenburg-Vorpommern	2 795	3 044	6 133	5 864,8	895 800
2	Rostock	131	618	1 458	1 032,7	173 279
3	Schwerin	127	194	358	375,2	61 441
4	Mecklenburgische Seenplatte	323	324	615	648,5	92 549
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	97	132	272	266,0	37 472
6	Landkreis Rostock	514	397	731	801,8	118 400
7	Vorpommern-Rügen	543	522	1 105	1 016,3	155 535
8	<i>darunter Stralsund</i>	49	95	212	177,9	25 004
9	Nordwestmecklenburg	429	333	588	665,1	101 590
10	<i>darunter Wismar</i>	23	48	101	93,6	15 961
11	Vorpommern-Greifswald	392	410	879	838,8	122 180
12	<i>darunter Greifswald</i>	78	131	301	268,5	40 466
13	Ludwigslust-Parchim	336	246	399	486,4	70 826

Kapitel 2		Kreisergebnisse								
Tabelle 2.4		Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen 2017								
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stad</i>	Wohngebäude mit 1 Wohnung				Wohngebäude mit 2 Wohnungen				
		Gebäude/ Wohnung	Raum- inhalt	Wohn- fläche	veran- schlagte Kosten der Bau- werke	Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bau- werke
								insgesamt	Wohn- fläche	
1	2	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
1	Mecklenburg-Vorpommern	2 334	1 514	3 036,9	441 648	175	159	350	332,4	49 966
2	Rostock	43	29	55,2	8 676	11	12	22	23,7	4 189
3	Schwerin	100	63	135,8	21 038	3	3	6	6,9	901
4	Mecklenburgische Seenplatte	260	180	353,0	49 197	24	24	48	49,2	6 502
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	67	46	92,5	12 755	7	6	14	12,3	1 525
6	Landkreis Rostock	468	302	620,0	89 105	26	24	52	49,1	7 208
7	Vorpommern-Rügen	439	270	543,7	80 876	51	43	102	90,2	14 493
8	<i>darunter Stralsund</i>	36	23	48,8	7 638	-	-	-	-	-
9	Nordwestmecklenburg	387	250	496,7	73 029	25	23	50	48,0	7 513
10	<i>darunter Wismar</i>	15	11	20,0	2 988	1	1	2	2,0	459
11	Vorpommern-Greifswald	320	206	412,3	57 703	25	21	50	45,5	6 061
12	<i>darunter Greifswald</i>	51	34	68,8	10 389	4	4	8	8,8	1 032
13	Ludwigslust-Parchim	317	214	420,2	62 024	10	10	20	20,0	3 099

Kapitel 2		Kreisergebnisse							
Tabelle 2.5		Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen und mit Eigentumswohnungen 2017							
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen 2)				Wohngebäude mit Eigentumswohnungen			
		Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bau- werke	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bau- werke
				insgesamt	Wohn- fläche		insgesamt	Wohn- fläche	
1	2	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl	100 m²	1 000 EUR
3	4	5	6	7	8	9	10		
1	Mecklenburg-Vorpommern	283	1 365	3 415	2 483,4	400 680	1 061	847,2	130 332
2	Rostock	76	573	1 361	944,0	157 218	282	211,1	28 716
3	Schwerin	24	128	252	232,5	39 502	154	133,7	21 511
4	Mecklenburgische Seenplatte	39	120	307	246,3	36 850	156	145,2	19 939
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	23	80	191	161,2	23 192	107	104,1	13 397
6	Landkreis Rostock	20	71	211	132,7	22 087	50	38,0	4 520
7	Vorpommern-Rügen	53	210	564	382,5	60 166	252	175,2	31 080
8	<i>darunter Stralsund</i>	13	71	176	129,1	17 366	3	4,0	800
9	Nordwestmecklenburg	16	60	150	119,3	20 888	78	65,9	11 914
10	<i>darunter Wismar</i>	7	36	84	71,6	12 514	78	65,9	11 914
11	Vorpommern-Greifswald	46	182	508	380,0	58 266	87	75,9	12 187
12	<i>darunter Greifswald</i>	23	93	242	190,9	29 045	49	44,7	6 469
13	Ludwigslust-Parchim	9	22	62	46,2	5 703	2	2,4	465

Kapitel 2		Kreisergebnisse				
Tabelle 2.6		Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude 2017				
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Nichtwohngebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	Mecklenburg-Vorpommern	582	3 765	4 127,6	41	420 591
2	Rostock	36	813	425,9	-	69 406
3	Schwerin	27	193	313,0	-	27 797
4	Mecklenburgische Seenplatte	72	321	583,2	-	52 897
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	9	122	270,7	-	25 063
6	Landkreis Rostock	102	261	409,4	18	36 976
7	Vorpommern-Rügen	111	362	527,2	6	50 592
8	<i>darunter Stralsund</i>	6	11	21,8	-	3 085
9	Nordwestmecklenburg	84	606	513,5	5	53 772
10	<i>darunter Wismar</i>	12	441	229,6	3	27 282
11	Vorpommern-Greifswald	84	375	531,5	12	82 744
12	<i>darunter Greifswald</i>	14	168	207,2	10	53 144
13	Ludwigslust-Parchim	66	834	824,0	-	46 407

Fußnotenerläuterungen

- 1) Errichtung neuer Gebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden; bei auftretenden Minuswerten vgl. Definition zu "Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden" im Abschnitt "Begriffe und Definitionen".
- 2) Ohne Wohnheime.
- 3) Einschließlich Passivhäuser oder Energie-Plus-Häuser.